Geschrieben von: Offz/ DL
Donnerstag, 11. Juni 2015 um 08:19



Die weltweit einzigartige Quadrille der deutschen Landgestüte - einer der Höhepunkte bei der Eröffnungsfeier der Europameisterschaften in Aachen

(Foto: Aachen 2015/ Arnd Bronkhorst)

Aachen. Mit einer großartigen Eröffnungsfeier mit 1.000 Teilnehmern und einigen Hundert Pferden werden am 11. August die bisher einmalig von der Konzeption her ausgerichteten Europameisterschaften in fünf Disziplinen in Aachen eröffnet.

Die Arena wird voll sein, und mittendrin die große Landgestütsquadrille mit 64 Hengsten. Alles wird an diesem 11. August 2015 groß, emotional, spektakulär, rekordverdächtig! Willkommen zur Eröffnungsfeier der FEI Europameisterschaften in Aachen.

Der Startschuss zu dieser einzigartigen EM fällt mit knapp 1000 Mitwirkenden, mehreren Hundert Pferden, einer eigens komponierten EM-Hymne und jeder Menge phantasievoller

Kostüme im 40.000 Zuschauer fassenden Hauptstadion. Bei der EM Aachen 2015 werden vom 11. bis zum 23. August erstmalig an einem Ort in den fünf Disziplinen Springen, Dressur, Fahren, Voltigieren und Reining Europas beste Reiter antreten und um Gold, Silber und Bronze kämpfen.

Die bald 120-jährige bewegende Geschichte des ausrichtenden Aachen-Laurensberger-Rennvereins wird bei der Eröffnungsfeier lebendig und eindrucksvoll in Szene gesetzt. Eine Reise durch die vergangenen Jahrzehnte, dargestellt durch Kaltblutrennen, elegante Reiterinnen im Damensattel, Militärreiter und historische Kutschen, die Entwicklung des Aachener Reitturniers, unvergessliche Momente, Siege, Niederlagen, Helden und Geschichten erlauben einen Blick in alte Zeiten. Nicht zu vergessen die fantastischen Zuschauer, für die Aachen weltweit bekannt ist.

Man kann sich selbst an verschiedenen Mitmachaktionen bei der Eröffnungsfeier beteiligen. Denn das Motto der EM lautet: „Be part of it“, sei dabei, sei mittendrin. Das heißt: Das ganze Stadion feiert! Und auch Erinnerungen an die fantastischen Weltreiterspiele im Jahr 2006 werden wieder geweckt: Die beeindruckende Landgestütsquadrille mit 64 Hengsten aller deutschen Landgestüte und ihre Reiter in Traditionsuniformen werden wieder gen Aachen reisen und sicher bei ihrem Auftritt mit Applaus überschüttet. Ihren ersten und einzigen Auftritt bislang hatte diese Formation bei den Weltreiterspielen im Jahr 2006. Schon damals begeisterte dieses einmalige Bild auf dem „Heiligen Rasen“ das Publikum. Neun Jahr später ist sie wieder da - die beeindruckende Quadrille…